



Ablauf

Die Einleitung der Nachsorgeleistungen erfolgt durch die Verordnung des behandelnden Arztes aus der Reha-Einrichtung. Sobald Ihnen dieser eine schriftliche Nachsorgeempfehlung ausgestellt hat, vereinbaren Sie noch in der Reha Ihren ersten Nachsorge-Termin.

Senden Sie uns Ihre Nachsorgeempfehlung elektronisch (als Scan oder Foto) zu und teilen uns mit, welche Gruppenzeiten für Sie infrage kommen. Wir senden Ihnen schnellstmöglich Ihre Gruppentermine sowie weitere Informationen zum Ablauf Ihrer Rehanachsorge im ZaR.

Da die Leistungen zeitlich nicht verlängert werden können, empfehlen wir Ihnen, sich umgehend nach Erhalt der Nachsorgeempfehlung um einen freien Gruppenplatz zu bemühen.

Kontakt

ZaR Kompetenzzentrum für ambulante Rehabilitation

Abteilung Nachsorge & Prävention

Tel. 0251 987-67-41

E-Mail: Nachsorge@zar-ms.de

Grevener Straße 182 · 48159 Münster

Tel. 0251 98767-0 · Fax 0251 98767-69

info@zar-ms.de · www.zar-ms.de



ATZ Ambulantes TherapieZentrum

Friedrich-Ebert-Straße 113 · 48153 Münster

Tel. 0251 1310842-12 · Fax 0251 13108422

www.atz-ms.de

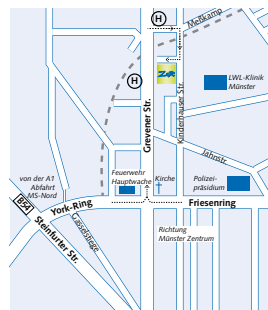


Deutsche Rentenversicherung Westfalen

Gartenstraße 194 · 48147 Münster

Nachsorge im ZaR

Anfahrt ZaR



- Von der Grevener Straße auf den Meßkamp
- Nach ca. 80m rechts in die Kinderhauser Straße
- Das Gebäude des ZaR liegt rechtsseitig, Parkplatz am Haus
- Buslinien 15 und 16 Haltestelle Meßkamp

NA_IN_08
Vers. 01 vom 04.01.2019





Nachsorge im ZAR

Ab 2019 bietet die Deutsche Rentenversicherung einheitliche Leistungen zur Nachsorge an. Versicherte der DRV Bund, DRV Westfalen und der Knappschaft-Bahn-See haben dann im Anschluss an eine Rehabilitation oder an eine erweiterte Anschlussheilbehandlung Anspruch auf verschiedene Nachsorgeangebote. Das Ziel aller Angebote ist die nachhaltige Sicherung des Therapieerfolges und damit der Arbeitsfähigkeit.

Intensivierte Rehabilitationsnachsorge (IRENA)

Die intensive Rehanachsorge vereint durch die Kombination verschiedener Schwerpunktbereiche die in der Rehabilitation angewandten Kernelemente Training, Schulung und Beratung/Begleitung und ist für alle Indikationen geeignet.

Beginn Innerhalb von drei Monaten nach der vorherigen Leistung zur Teilhabe

Abschluss Innerhalb von 12 Monaten nach Ende der Leistung zur Teilhabe

Inhalt

- Obligatorisches ärztliches Aufnahme- und Abschlussgespräch
- Bis zu 24 Behandlungseinheiten á 90 Minuten in der Gruppe (Neurologie bis zu 36 Einheiten) aus den Bereichen Sport- und Bewegungstherapie, Ernährungsmedizinische Leistungen und/oder Stressbewältigung und Entspannung

Trainingstherapeutische Rehanachsorge (T-RENA)

Das rein gerätegestützte Training dient der Steigerung der speziellen Leistungs- und Belastungsfähigkeit durch die Minimierung von Beschwerden am Haltungs- und Bewegungsapparat.

Beginn Innerhalb von vier Wochen nach der vorherigen Leistung zur Teilhabe

Abschluss Innerhalb von sechs Monaten nach Ende der Leistung zur Teilhabe

Inhalt

- Obligatorische individuelle Trainingseinführung
- 25 Behandlungseinheiten á 60 Minuten in der Medizinischen Trainingstherapie (MTT)
- Verlängerung um weitere 25 Einheiten möglich

Das Training kann auch in der Zweigstelle des ZaR, dem **Ambulanten Therapiezentrum (ATZ)**, durchgeführt werden.

Ambulantes
TherapieZentrum
ZaR

Psychosomatische Rehabilitationsnachsorge (Psy-RENA)

Das Angebot der psychosomatischen Nachsorgeleistung dient der Einübung der erlernten Strategien zur Stress- und Konfliktbewältigung, um diese im Alltag anzuwenden.

Beginn: Innerhalb von 3 Monaten nach der vorherigen Leistung zur Teilhabe

Abschluss Innerhalb von 12 Monaten nach Ende der Leistung zur Teilhabe

Inhalt ■ 25 Gruppengespräche, 1x pro Woche

Eine Gruppenübersicht und Möglichkeiten zur Anmeldungen erhalten Sie unter www.psyrena.de

 psyrena